

Newsletter 1/2021 - Netzwerk Teilzeitausbildung Baden-Württemberg

Hinweis auf unsere Februar Termine des Netzwerk Teilzeitausbildung 2021

2. Februar 2021 „Einführung in die Onlineberatung – mit Klient*innen auf digitalen Wegen in Kontakt bleiben“ mit Emily Engelhardt. Wiederholung der bereits 2020 stattgefundenen Fortbildung.

23. Februar 2021 2. Teil – Aufbau-seminar Online „Methoden der Videoberatung“ mit Emily Engelhardt.

http://netzwerk-teilzeitausbildung-bw.de/tza-bw/termine/#anchor_7088e1d1_Accordion-1-Termine-2021

Förderaufruf „REACT-EU im Rahmen des ESF 2014-2020“

Förderaufruf „REACT-EU im Rahmen des ESF 2014-2020“. Zum Hintergrund des Aufrufs: Die COVID-19-Pandemie hat auch in Baden-Württemberg das Wirtschaftswachstum und die Beschäftigung deutlich negativ beeinflusst; die unmittelbaren und mittelbaren Wirkungen werden in den nächsten Jahren deutlich zu spüren sein. Mit REACT-EU wird die Möglichkeit geschaffen, verfügbare Mittel für den Bedarf zu mobilisieren, der sich aus dem zunehmenden Druck auf die Wirtschafts-, Sozial- und Gesundheitssysteme ergibt und Arbeitgeber*innen sowie Arbeitnehmer*innen in der Bewältigung dieser Herausforderungen zu unterstützen. Im Rahmen von REACT-EU gibt es einen Einzelaufruf „Mütter erreichen für Ausbildung und Beruf“. Darüber hinaus gibt es noch weitere Einzelaufträge, z.B. zu Migrantinnen oder zum digitalen Empowerment.

Ausführliche Informationen zu REACT-EU finden Sie auf der Homepage www.esf-bw.de bzw. unter diesem Link: <https://www.esf-bw.de/esf/index.php?id=449>

Alnatura wirbt für Teilzeit-Ausbildung zum Kaufmann*frau Büromanagement 2021 – ein Beispiel aus Hessen

Mit der Teilzeitausbildung möchte Alnatura die Vereinbarkeit von Familie und Beruf bereits während der Ausbildung fördern. Aber nicht nur das. In der Ausschreibung weisen sie darauf hin, dass dies auch eine Möglichkeit ist Beruf und Hobby unter einen Hut zu bringen. Ein Beispiel, welches auch in Baden-Württemberg wünschenswert wäre.

https://www.ausbildung.de/unternehmen/alnatura/stellen/teilzeit-ausbildung-zum-kaufmann-frau-bueromanagement-2021/f0009073-1abc-42e2-9cd0-11b850a7653e/?utm_campaign=google_jobs_apply&utm_source=google_jobs_apply&utm_medium=organic

Presseinformation der Bundesagentur für Arbeit; Regionaldirektion Baden-Württemberg; 03/2021 Aktuelles zum Bundesprogramm „Ausbildungsplätze sichern“

In der Presseinformation vom 22.1.2021 teilt die Bundesagentur für Arbeit mit, dass die Corona Krise viele Ausbildungsbetriebe vor große finanzielle Herausforderungen stellt. Durch diese Situation stehen viele Betriebe vor der Schwierigkeit, junge Menschen zu Fachkräften auszubilden. Dem möchte die Bundesagentur für Arbeit entgegenreten und Arbeitgeber*innen unterstützen. Da Programm richtet sich an kleine und mittlere Unternehmen. Hierbei geht es um Ausbildungsprämien und Ausbildungsprämien plus, wie auch einen Zuschuss zur Ausbildungsvergütung und einer Übernahmeprämie. Die genauen Zahlen und Möglichkeiten für Betriebe können Sie einsehen unter:

<https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/bundesprogramm-ausbildungsplaetze-sichern>

Antwort der Bundesregierung auf eine kleine Anfrage Abgeordneter der FDP zum Thema „junge Mütter- minderjährige Eltern“

Aufgrund einer kleinen Anfrage von Abgeordneten der FDP bezüglich der Lebenssituation junger Mütter und minderjähriger Eltern im Hinblick auf Aufklärungskampagnen in Bezug auf Verhütung, Anzahl der auf die Welt gebrachten Kinder minderjähriger Mütter, Beratungsangebote im Speziellen für diese Zielgruppe etc., gab es ein Antwortschreiben der Bundesregierung. Nach deren Angaben sei die Zahl minderjähriger Mütter in Deutschland in den letzten 10 Jahren gesunken. Ebenfalls gesunken sei die Zahl von Eheschließungen mit minderjährigen Frauen, in denen das Paar bereits voreheliche Kinder hat.

<https://landesfamilienrat.de/bundesregierung-zahl-minderjaehriger-muetter-ist-gesunken/>

GesellschaftsReport BW Ausgabe 3/2020 - Frauen in Führungspositionen – Chancen und Hemmnisse auf dem Weg durch die gläserne Decke

Frauen in Führungspositionen sind in Baden-Württemberg weiter nicht gut vertreten. Dies zeigt der Gesellschaftsreport 2020 auf. Dies nicht nur in der Politik, sondern auch in der Privatwirtschaft und im Öffentlichen Dienst. Grundsätzlich beschäftigt sich der Gesellschaftsreport mit der Frage inwieweit individuelle und bundeslandspezifische Kontexte Frauen fördern oder hemmen, in Führungspositionen zu gelangen, wie auch nach den Ursachen dieser unterrepräsentativen Situation von Frauen.

Aufgezeigt wird, dass Bundesländer, deren Frauen- und Familienbilder weniger traditionell geprägt sind und mehr bedarfsgerechte Betreuung für die Kinder bietet, Frauen auch häufiger „führen“.

Vielleicht kann auch hier die Teilzeitausbildung für Nachwuchs sorgen!

https://www.statistik-bw.de/FaFo/Familien_in_BW/R20203.pdf

*Wir übernehmen keine Haftung für die Inhalte der externen Links. Für den Inhalt der verlinkten Seiten sind ausschließlich deren Betreiber*innen verantwortlich.*

Netzwerk Teilzeitausbildung Baden-Württemberg
c/o LAG Mädchen*politik Baden-Württemberg
Stuttgarter Str. 61
70469 Stuttgart
Tel. 0711 / 80 67 08 98
Mobil 0176 / 50 48 58 94
info@netzwerk-teilzeitausbildung-bw.de
www.netzwerk-teilzeitausbildung-bw.de